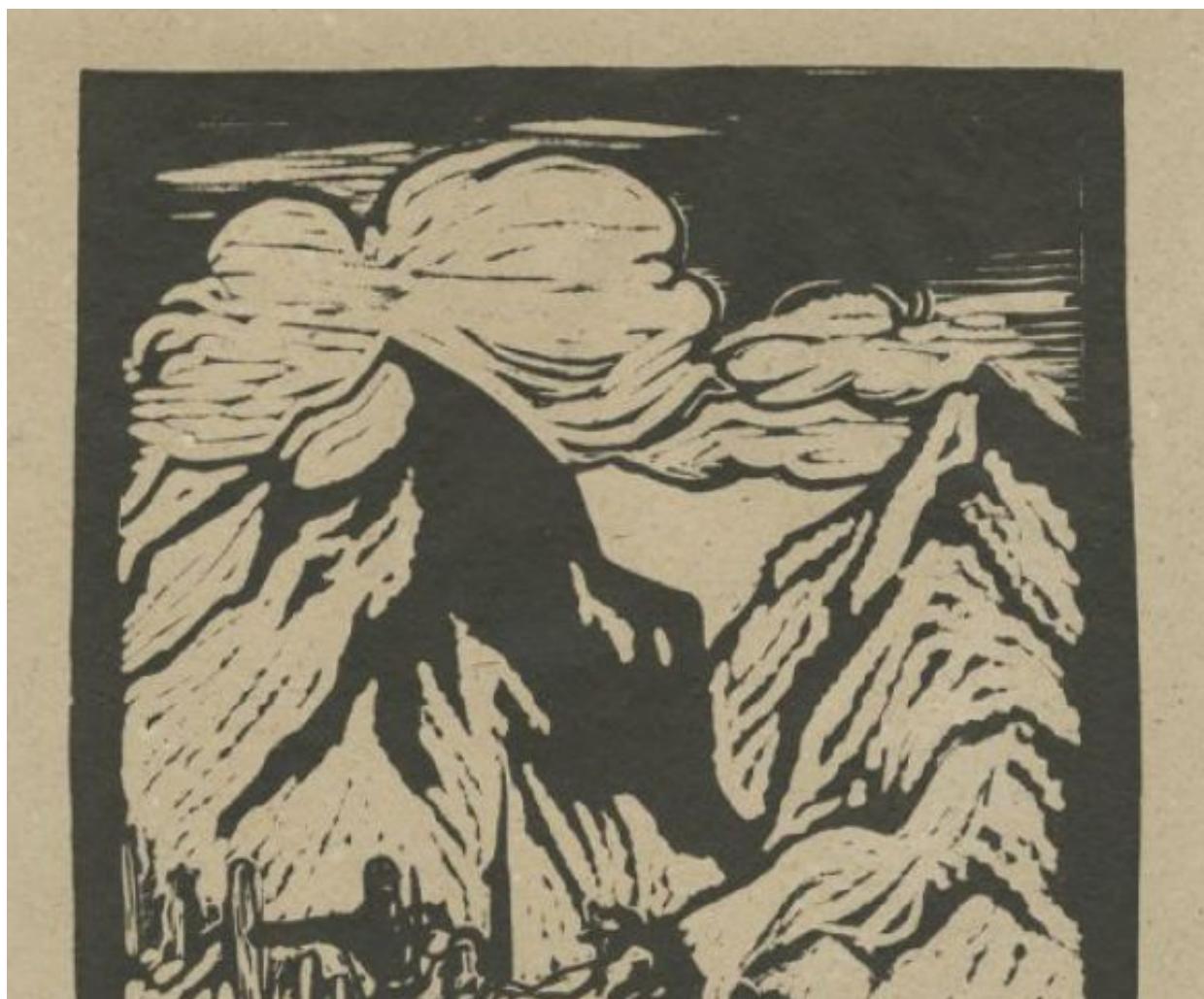


## **Neuigkeiten**

### **WOLFGANG GURLITT. ZAUBERPRINZ**

03.10.2019 09:00

### **WOLFGANG GURLITT. ZAUBERPRINZ. Kunsthändler - Sammler**



## **WOLFGANG GURLITT. ZAUBERPRINZ**

### **Kunsthändler - Sammler**

**LENTOS Kunstmuseum Linz**

**4. Oktober 2019 bis 19. Januar 2020**

Die Ausstellung beleuchtet das Leben und Wirken des Sammlers, Kunsthändlers und Verlegers Wolfgang Gurlitt (1888–1965), der 1946 die Direktion der Neuen Galerie der Stadt Linz (heute LENTOS Kunstmuseum) übernahm und über 100 Ausstellungen kuratierte. 1952/1953 erwarb die Stadt Linz den Grundstock des Museums aus den über den Krieg geretteten Beständen Gurlitts. Die Ausstellung gewährt Einblicke in die Geschichte dieser Objekte und die Schicksale der Verfolgten.

Kuratorin: Dr. Elisabeth Nowak-Thaller (weitere Informationen entnehmen Sie bitte der [Veranstaltungsseite des Museums](#))

LETTER Stiftung kuratierte anlässlich dieser Ausstellung das graphische Kabinett. Ausgestellt sind graphische Mappenwerken, illustrierte Bücher, Belletristik, Verlagskataloge und -prospekte aus dem Verlag Fritz Gurlitt (Berlin). Noch durch seinen Vater gegründet, übernahm Wolfgang Gurlitt 1914 zusammen mit der namhafte Galerie den Verlag, baute ihn wesentlich aus und erweiterte ihn kurzzeitig um den Verlag für jüdische Kunst und Kultur Fritz Gurlitt. Auch in München, Wien und Linz bestand dieser Verlag weiter.

Im Zuge der Zusammenarbeit mit dem LENTOS Kunstmuseum begann das Projekt einer Bibliographie zum Verlag Fritz Gurlitt, die vorraussichtlich nächstes Jahr durch die Maximilian-Gesellschaft für alte und neue Buchkunst herausgegeben wird.

Abb.

Fritz Lederer (Königsberg a.d. Eger 1878 - 1949 Eger)

*Angriff* (Blatt 2 der Mappe "und wenn die Welt voll Teufel wär"

mit zwölf Holz- oder Linolschnitten, erschienen im Verlag Fritz Gurlitt)

wohl 1915

Holz- oder Linolschnitt

30,2 x 22,3 cm (Stock oder Platte max.), 40,3 x 30,1 cm (Blatt max.)

Inv.-Nr. 2008.289.2